

Beschlussvorlage für Ausschüsse



Landeshauptstadt
Mainz

öffentlich		Drucksache Nr. 1441/2022
Amt/Aktenzeichen 37/38.00.01	Datum 20.10.2022	TOP

Behandlung in der Verwaltungsbesprechung am 08.11.2022

Beratungsfolge Gremium	Zuständigkeit	Datum	Status
Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen	Entscheidung	22.11.2022	Ö

Betreff:

Katastrophenschutz - Gasmangellage

hier: Außerplanmäßige Bereitstellung von Haushaltsmitteln in Höhe von 250.000,00 € beim Projekt 7.001267 Gasmangellage

Mainz, .11.2022

Günter Beck
Bürgermeister

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen beschließt die außerplanmäßige Bereitstellung von Haushaltsmitteln bei einem neu anzulegenden PSP-Element im Projekt 7.001267 "Gasman-gellage" (Sachkonto 07100001 und 07200001) in Höhe von 250.000,00 €.

Sachverhalt:

Die Einsatzbereitschaft und Funktionsfähigkeit der kommunalen Infrastruktur, insbesondere der Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS), muss auch im Falle einer Gasmangellage sowie eines großflächigen, langanhaltenden Stromausfalles sichergestellt werden. Die Eintrittswahrscheinlichkeit solcher Fälle ist aktuell erhöht (siehe Protokolle der AG Gasmangellage sowie Berichte der Bundesnetzagentur zur Gaslage). Bei Eintritt eines solchen Falles erfolgt die Sicherstellung der Versorgung mit Elektrizität und Wärme durch den Einsatz von kraftstoffbetriebenen (Diesel, Heizöl, Benzin) Netzersatzanlagen, tragbaren Stromerzeugern und mobilen Heizgeräten.

Die beantragten Mittel sind für die Beschaffung von Tankwagen, Netzersatzanlagen und sonstigen Geräten zur Versorgung der im gesamten Stadtgebiet verteilten Standorte der Berufsfeuerwehr, freiwilligen Feuerwehren, Hilfsorganisationen, des Vollzugsdienstes etc. mit Diesel, Heizöl und Benzin erforderlich.

Darüber hinaus werden kurzfristig, nach Abschluss der aktuell durchgeführten Analyse und Bewertung kritischer Prozesse und Infrastrukturen, weitere Beschaffungen notwendig, etwa im Bereich der Sicherstellung der Not- und Ersatzstromversorgung sowie der Einrichtung von Wärmestuben innerhalb des Stadtgebietes sowie grundsätzlich zur Erhöhung der Bevorratung von Einsatzmitteln des Katastrophenschutzes.

Kosten

Folgende Investitionen sind derzeit mit Blick auf die Gasmangellage absehbar

125.000,00 €	Beschaffung eines gebrauchten Tankwagens (Sicherung der Kraftstoffversorgung für BOS)
75.000,00 €	Beschaffung/Umbau gebrauchter Netzersatzanlagen (Sicherung der elektrischen Stromversorgung einzelner Objekte)
<u>50.000,00 €</u>	Beschaffung von verschiedenen Geräten/Gütern (z.B. Heizgeräte, USV)
250.000,00 €	Insgesamt

Lösung

Bereitstellung von außerplanmäßigen Haushaltsmitteln in Höhe von

125.000,00 €	bei Sachkonto 07100001 Gebrauchter Tankwagen
125.000,00 €	bei Sachkonto 07200001 Geräte

Alternative

Ohne die Bereitstellung der außerplanmäßigen Mittel können die Maßnahmen nicht durchgeführt werden.

Finanzierung

Die benötigten Mittel in Höhe von 250.000,00 € werden bei neu einzurichtenden PSP-Elementen im Projekt 7.001276 „Gasmangellage“ außerplanmäßig bereitgestellt.